Herren Kreisliga Gruppe 2

TSV 1921 Wenigenhasungen III : SV Espenau 1896/1946 II
Sonntag, 06.11.2022, 10:00 Uhr

Weide macht den Sack zu

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des SV Espenau 1896/1946 II in der Herren Kreisliga Gruppe 2 gegen den TSV 1921 Wenigenhasungen III durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde insbesondere durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Sattmann und Weide errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwar brachten Hampe / Kozlik Berndt / Pflüger phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Berndt / Pflüger mit 3:1 durch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Richter / Giesse ihren Gegnern Neumann / Sattmann letztlich beim 8:11, 8:11, 11:9, 12:14 nicht gefährlich werden. Zwischenzeitlich konnten Jakob / Philipp zwar einen Satz gewinnen, verloren derweil die Partie gegen Weide / Salzburger aber trotzdem deutlich mit 1:3. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nur einen Satz verlor wiederum Stefan Berndt bei seinem Sieg gegen Mario Neumann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Roland Richter konnte im Spiel gegen Niklas Hampe einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Friedrich Giesse hatte gegen Torben Weide bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht ganz mithalten konnte Udo Pflüger, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Matthias Sattmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Volker Jakob hatte danach gegen Thomas Salzburger, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem 3:0 wenig Probleme. Chancenlos war dann Jörg Philipp gegen Reinhard Kozlik nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1921 Wenigenhasungen III und des SV Espenau 1896/1946 II. Stefan Berndt bekam seinen Gegner Niklas Hampe beim deutlichen 5:11, 4:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Eine knappe Niederlage gab es wenig später für Roland Richter beim 6:11, 4:11, 11:9, 11:8, 7:11 gegen Mario Neumann, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Friedrich Giesse beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Matthias Sattmann. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Udo Pflüger nachfolgend das Spiel mit 1:3 gegen Torben Weide abgab und eine Niederlage kassierte. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1921 Wenigenhasungen III nun ein Punktekonto von 3:7 Punkten auf, während der SV Espenau 1896/1946 II vor dem nächsten Spiel, das am 13.11.2022 gegen Kasseler Spvgg. Auedamm IV ansteht, 7:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1921 Wenigenhasungen III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.11.2022 gegen den TTC Weser-Diemel.

Statistik:
TSV 1921 Wenigenhasungen III
Doppel: Berndt / Pflüger 1:0, Richter / Giesse 0:1, Jakob / Philipp 0:1
Einzel: S. Berndt 1:1, R. Richter 1:1, F. Giesse 0:2, U. Pflüger 0:2, V. Jakob 1:0, J. Philipp 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.11.2022 (14:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Espenau 1896/1946 II

Doppel: Neumann / Sattmann 1:0, Hampe / Kozlik 0:1, Weide / Salzburger 1:0

Einzel: N. Hampe 1:1, M. Neumann 1:1, M. Sattmann 2:0, T. Weide 2:0, R. Kozlik 1:0, T. Salzburger 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.11.2022 (14:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").